

# ALL ABOUT ITALY

ZEITSCHRIFT FÜR LIFESTYLE, KULINARIK UND KULTUR AUS ITALIEN

5,00 EURO - WWW.ALLABOUTITALY.NET

Mode aus Italien Attolini  
**NEAPOLITANISCHE  
SCHNEIDERKUNST  
MIT TRADITION**

Frühjahrs- und Sommermode  
**IN DEN SOMMER MIT  
ERMANNIO SCERVINO  
UND TRUSSARDI**

Interview mit Giuseppe Tornatore  
**DARUM GEHT ES  
IN MEINEN FILMEN**

Isabella Rossellini  
**ÜBER IHRE TIERLIEBE  
UND IHRE NÄCHSTEN  
PROJEKTE**

Unesco-Welterbe in Italien  
**ITALIENS SCHÖNHEITEN:  
GÄRTEN, VILLEN,  
LANDSTRICHE**

Die neue VIP-Lounge von Alitalia  
**DAS SÜSSE LEBEN  
MIT ALITALIA**



# WELTWEIT GEFRAGT: FLORENTINER HANDWERKSKUNST

Das 2005 von Raphaela Hermes gegründete Label Neri Firenze genießt in der italienischen Modewelt einen ganz besonders guten Ruf. Firmensitz und Produktionsstätten befinden sich sämtlich in Florenz und von hier aus wird nicht nur der nationale Markt bedient, sondern auch der Export in die Schweiz, nach Österreich, Deutschland, Dänemark oder Japan organisiert. Ein vergleichsweise kleines Team aus spezialisierten Handwerkern fertigt unter der Ägide des Florentiner Ateliers höchste Qualität. „Made in Italy“ für den Weltmarkt.

Die deutsche Unternehmerin Raphaela Hermes lebt seit 1999 in Florenz und verwirklicht hier ihren Traum italienischer Schneiderkunst jeden Tag aufs Neue. Die traditionsreiche und dynamische Hauptstadt der Toskana hat es der Unternehmerin angetan. Die Atmosphäre, die allgegenwärtige Kunst und das uralte und doch lebendige Wissen um Stoffe, deren Herstellung und Verarbeitung bieten ein ideales Umfeld für ihre Arbeit. Raphaela Hermes sammelte einige Jahre bei den bedeutendsten Luxusmodehäusern der Welt Erfahrungen, bevor sie sich 2005 mit einem eigenen Label selbständig machte. Das war nach der Geburt ihres Sohnes Neri Cristiano, der sie zu einigen ihrer Modelle im Strickwaren- und Accessoiresbereich inspirierte. Heute hat sie sich und ihrem Label in Italien, in Europa und im Rest der Welt einen exzellenten Ruf erarbeitet und ist ein herausragendes Beispiel für die Qualität von „Made in Italy“.

**Können Sie uns etwas über Ihre Karriereschritte sagen?**

Ich lebe und arbeite seit 1999 in Florenz.

Bevor ich mich das Abenteuer der Selbständigkeit mit einem eigenen Label wagte, habe ich für diverse Luxuslabels gearbeitet.

**Was hat Sie dazu bewogen Ihr eigenes Label zu starten?**

Ich wollte erstklassige Produkte herstellen und dabei die lokalen Manufakturen fördern- exklusive Produkte, die ausschließlich von Florentiner Handwerkern hergestellt werden. Alles entsteht und kommt aus Florenz und wird nach überbrachten lokalen Traditionen hergestellt.

Ich bin in dieses Abenteuer gestartet, um europäische Handwerkskunst zu bewahren und mir den Luxus zu gönnen, mein Team nach meinen persönlichen Vorstellungen aussuchen zu können.





*Raphaëla Hermes*



**Was ist Ihre Markenphilosophie und ist diese auch eine Lebensphilosophie?**

Es ist mein Ziel, ein Produkt zu fertigen, das Wärme, Komfort und Sicherheit ausstrahlt. Wir alle suchen das Gefühl von Sicherheit, vor allem in der heutigen unsicheren Zeit. Ich folge keinen Fashion-Trends; ich mache einfach das, was mir gefällt, Teile mit Charakter und Know-How. Es ist sehr wichtig für mich, dass alle Teile Qualität und Authentizität ausstrahlen. Ich möchte, dass die Kunden fühlen, dass das Objekt in ihrer Hand mit Leidenschaft und Liebe hergestellt wurde.

**Können Sie beschreiben, was Ihre Arbeit so besonders macht und was sie vom übrigen Angebot unterscheidet?**

Momentan ist Neri Firenze das einzige Label, das sämtliche Fertigungsschritte ausschließlich von erstklassigen Florentiner Handwerkern durchführen lässt und so deren Traditionen und Wissen vor dem Vergessen bewahrt. Ich

kümmere mich nicht um die Kosten und die Zeit, die jedes dieser handgefertigten Stück in Anspruch nimmt. Ich würde niemals die Qualität aus Kostengründen hintanstellen! Garne und Leder werden auf Grund ihrer Qualität ausgewählt, der Preis spielt keine Rolle. Gleiches gilt auch für die Knöpfe aus Horn, Perlmutter oder Leder. Das Resultat sind langlebige, zeitlose Stücke. Für einen Cashmeremantel zum Beispiel, der komplett aus dickstem Cashmere -Dochtarn (ca. 12-14 ply) von Hand gehäkelt wird, werden sieben Arbeitstage angesetzt.

**Mit welchem Leder arbeiten Sie am liebsten?**

Ich liebe es, mit vegetabil gegerbtem Leder zu arbeiten. Das bedeutet, dass es ausschließlich mit pflanzlichen Ölen und Pigmenten gefärbt wird und keine chemischen Zusätze enthält. Der komplette Prozess findet hier in der Toskana statt. Das Leder behält seinen natürlichen Charme und wird mit der Zeit immer schöner.







**Von einem internationalen Standpunkt aus betrachtet: In welchen Teile der Welt reagiert man besonders positiv auf Ihre Produkte?**

Die Liste ist lang. Deutschland, Schweiz, Österreich, aber auch Japan und USA etc.... Neri Firenze spricht vor allem Kunden an, die pures, zeitloses Design schätzen, kombiniert mit Tradition und Qualität. In Zukunft könnte auch Brasilien für Luxusgüter ein interessanter Markt werden.

**Wie würden Sie Luxus definieren?**

Für mich ist Luxus, das zu tun was ich liebe! Auch mein Leben hier in der Toskana ist Luxus..... die Schönheit der Landschaft ist atemberaubend. Ich bin so glücklich darüber, so eng mit den Leuten hier zu arbeiten - meine Lieferanten sind meine Freunde geworden. Mit Leuten zu arbeiten, die man gerne mag und respektiert, ist so wertvoll.

**Was sind Ihre Pläne für die nächste Saison?**

Natürlich eine neue Kollektion! Für den Sommer habe ich den Fokus auf komplett handgestrickte Teile gelegt und möchte durch besondere Materialkombinationen aus Cashmere, Leinen, Baumwolle und Seide überraschen.





Ich möchte auch meine Taschenlinie im Bereich Reiseartikel ausbauen und habe außerdem ein besonderes neues Leder im Auge, aber ich bin mir sicher, dass noch viele andere Ideen dazukommen....

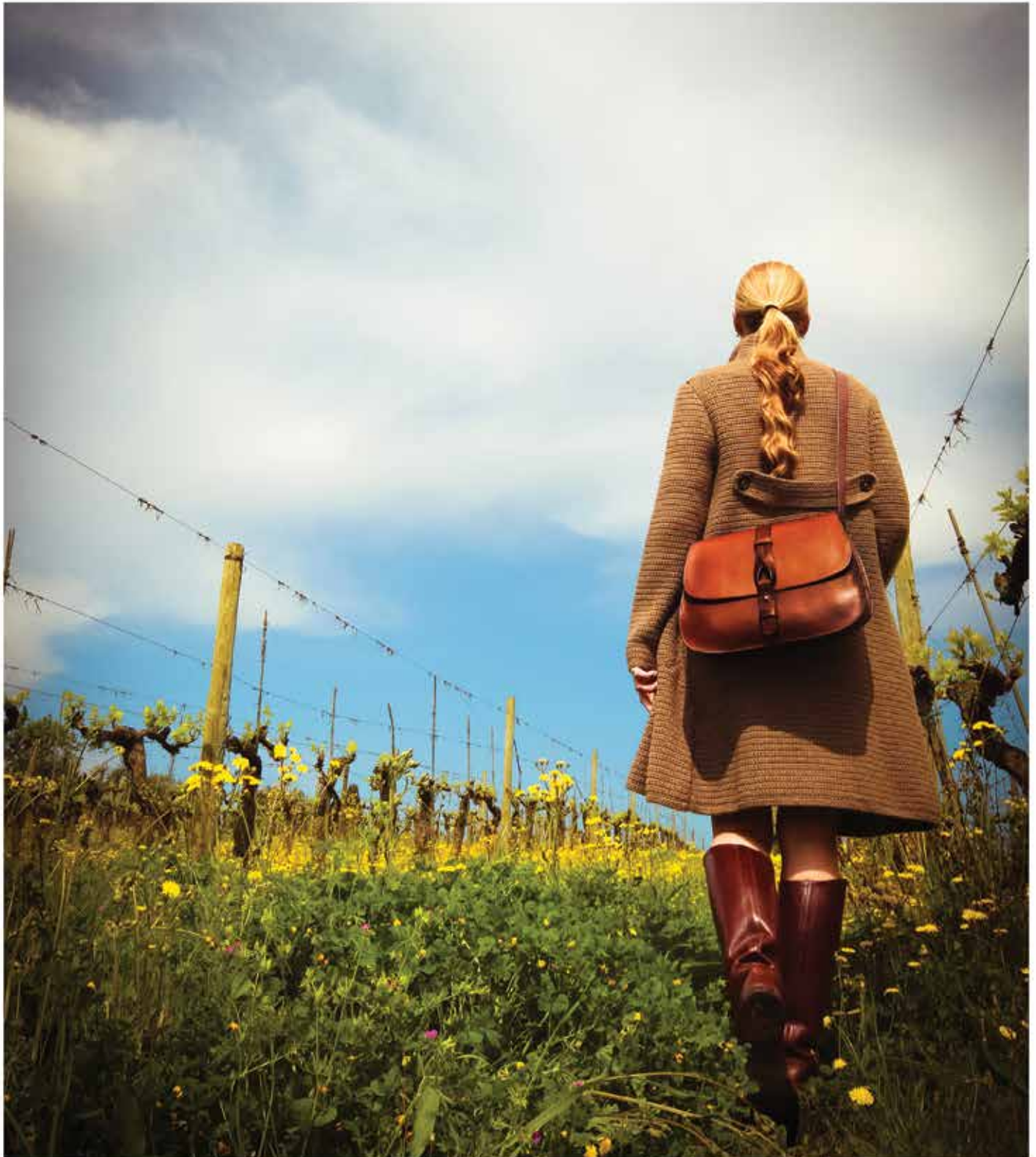
**Abgesehen von den Lederwaren sind Sie auch berühmt für Ihre Strickwaren, die Sie in besonderer Weise designen... können Sie uns mehr dazu sagen?**

Die Strickwaren kommen, wie auch alle anderen Artikel, aus meinem Atelier bzw. Workshop und dahinter steckt immer dieselbe Idee: Besonderes Design gekrönt durch das spezielle Know-How der Handwerker und Handwerkerinnen. Ich recherchiere viel und bin stets auf der Suche nach alten Techniken. Viele Handwerkskünste drohen ja auszusterben! Es kommen zu wenig junge Leute nach, die Lust haben, ein Handwerk zu erlernen; dabei ist dies ein Wirtschaftszweig mit Erfolgsaussichten! Ich arbeite z. B. mit älteren Damen, die in der Vergangenheit schon für andere Luxusmarken gearbeitet haben - nur sie sind in der Lage, spezielle Nähte oder Strickmuster von Hand zu fertigen. Die Machart meiner Teile ist oft sehr komplex und aufwändig ... das macht größere Produktionsmengen unmöglich, alleine schon aus Zeitgründen. Genau das ist mir aber aus zwei Gründen gerade recht: Erstens garantiert mir das, dass niemand meine Entwürfe kopieren kann und zweitens möchte ich im Leder- und Strickwarenbereich auch gar keine großen Mengen herstellen. Ich denke, die Essenz von dem, was ich mache, ist Rarität.



# THE ESSENCE OF RARITY

WWW.NERIFIRENZE.COM



*Neri*  
FIRENZE

RARE CASHMERE - LUXURY LEATHERGOODS  
ENTIRELY HANDMADE IN FLORENCE, ITALY